

# Bericht des Hochschulrats der FH Aachen für das Jahr 2019

## 1. Gesetzliche Aufgaben des Hochschulrats

Nach dem Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen ist der Hochschulrat ein zentrales Organ der Hochschule. Der Hochschulrat berät das Rektorat und übt die Aufsicht über dessen Geschäftsführung aus. Nach dem novellierten Hochschulgesetz (§ 21 HG i.d.F. vom 12. Juli 2019) gehören zu seinen Aufgaben insbesondere:

- > Mitwirkung durch seine Mitglieder in der Hochschulwahlversammlung an der Wahl und Abwahl der Mitglieder des Rektorats
- > Zustimmung zum Entwurf des Hochschulvertrags sowie zum Entwurf des Hochschulentwicklungsplans
- > Zustimmung zum Wirtschaftsplan, zur unternehmerischen Hochschultätigkeit, zur Errichtung einer Stiftung, einer Anstalt oder eines Hochschulverbundes, zur Stellung eines Antrags nach § 2 Abs. 8, soweit dieser auf die Übertragung der Bauherreneigenschaft und der Eigentümerverantwortung an der Gesamtheit der überlassenen Liegenschaften gerichtet ist und zur Übernahme weiterer Aufgaben
- > Aufsicht über die Wirtschaftsführung des Rektorats
- > Empfehlungen und Stellungnahme zum Rechenschaftsbericht des Rektorats und zu den Evaluationsberichten
- > Empfehlungen und Stellungnahmen in Angelegenheiten der Forschung, Kunst, Lehre und des Studiums, die die gesamte Hochschule oder zentrale Einrichtungen betreffen oder von grundsätzlicher Bedeutung sind
- > Feststellung des Jahresabschlusses, die Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung eines Jahresfehlbetrages und die Entlastung des Rektorats

## 2. Zusammensetzung

Dem Hochschulrat der FH Aachen gehörten im Berichtszeitraum an:

- > Dipl.-Kaufm. Klaus Hamacher (Vorsitzender), Stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Deutschen Zentrums für Luft- und Raumfahrt
- > Prof. Dr. Dr. h. c. Gisela Engeln-Müllges (stellvertretende Vorsitzende), ehemaliges Mitglied des Wissenschaftsrates, ehemalige Prorektorin für Forschung, Entwicklung und Technologietransfer der FH Aachen
- > Prof. Dr.-Ing. Harald Bolt, Mitglied des Vorstands des Forschungszentrums Jülich

- > Prof. Dipl.-Des. Doris Casse-Schlüter, ehemalige Dekanin des Fachbereichs Gestaltung (ehemals Fachbereich Design) der FH Aachen
- > Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Firk, Vorstandsmitglied des Prüf- und Entwicklungsinstitutes für Abwassertechnik an der RWTH Aachen, ehemaliger Vorstand des Wasserverbands Eifel-Rur
- > Dr. Christian Burmester, Vorstandsmitglied der Sparkasse Aachen
- > Prof. Dr. Dr. h. c. Franz C. Palm, Professor für Ökonometrie und ehemaliger Dekan des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Maastricht University, Mitglied der Königlich Niederländischen Akademie der Wissenschaften
- > Annabelle Mockel, Geschäftsführerin des Unternehmens im Bereich der Präzisionstechnik Firma Mockel S.A./A.G.

### 3. Arbeitsweise

Der amtierende Hochschulrat tagt im Allgemeinen vier Mal pro Jahr, in 2019 wurden bedingt durch die Wiederwahl des Kanzlers fünf Sitzungen abgehalten. An den Sitzungen nehmen neben den Hochschulratsmitgliedern stets das Rektorat und die zentrale Gleichstellungsbeauftragte beratend teil. Auch ein/-e Vertreter/-in des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft (MKW) ist zu allen Hochschulratssitzungen eingeladen. Weitere Gäste lädt der Hochschulrat je nach Bedarf zu einzelnen Tagesordnungspunkten ein. Der Hochschulrat tagt an jeweils unterschiedlichen Sitzungsorten. Über die Sitzungen werden Protokolle angefertigt. Weitere Einzelheiten zur Arbeitsweise werden in der Geschäftsordnung des Hochschulrats geregelt.

### 4. Übersicht der Sitzungsthemen

Im Berichtsjahr 2019 beschäftigt sich der Hochschulrat eingehend mit einer Vielzahl strategischer Themen der Hochschule. Durch den regen Austausch wechselseitiger Argumente und intensive Debatten stellt der Hochschulrat sicher, dass dieses Gremium jederzeit über die aktuellen Entwicklungen der Hochschule informiert ist und gegebenenfalls neue Impulse in den verschiedenen Themenbereichen geben kann. In diesem Sinne wurden die folgenden Tagesordnungspunkte der Sitzungen des Jahres 2019 erörtert.

#### Wiederkehrende Tagesordnungspunkte jeder Sitzung:

- > Formalia:
  - > Genehmigung der Tagesordnung
  - > Genehmigung des Protokolls der vorangegangenen Sitzung
- > Berichte:
  - > Bericht des Rektorates



- > Bericht des Hochschulratsvorsitzenden
- > Finanzen:
  - > Quartalsbericht
- > Inhaltliche Vorbereitung der nächsten Hochschulratssitzung
- > Verschiedenes

#### 47. Sitzung des Hochschulrates am Mittwoch, 13. Februar 2019:

- > Strategie:
  - > Forschungsstrategie als Gesamtstrategie (Patentanmeldungen, Ausbau des Netzwerks mit der Wirtschaft, Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses)
- > Gespräche:
  - > Gespräch mit Herrn Prof. Wollert: Industrie 4.0 – Digitalisierung (mit Besichtigung der Modellfabrik des Fachbereichs Maschinenbau und Mechatronik)
  - > Gespräch mit Vertretern des ASTa (Vorstellung der Referate, alternative Prüfungsformen, Gleichstellung, Eingaben seitens des ASTa in Sachen HG-Novelle, Standpunkt zum ECTS-Monitoring, Wohnsituation der Studierenden)
- > Finanzen:
  - > Quartalsbericht 4. Quartal 2018

#### 48. Sitzung des Hochschulrates am Mittwoch, 17. April 2019:

- > Strategie:
  - > Zwischenbericht zur Findungskommission
- > Gespräche:
  - > Gespräch mit Frau Prof.in Dr. Constanze Chwallek und Herrn Johannes Mandelartz – Bericht über Ausgründungen / Existenzgründungen der FH Aachen und den Masterstudiengang MBA
  - > Gespräch mit Herrn Mandelartz – HAWtech Initiative Existenzgründung
- > Finanzen:
  - > Rücklagenkonzept

49. Sitzung des Hochschulrates am Mittwoch, 19. Juni 2019:

- > Strategie:
  - > Leitbild der FH Aachen
  - > Demographischer Wandel (Statistik Anzahl der Studierenden; Anzahl der weiblichen Studierenden)
- > Gespräche:
  -
- > Finanzen:
  - > Quartalsbericht 1. Quartal 2019

50. Sitzung des Hochschulrates am Mittwoch, 25. September 2019:

- > Strategie:
  - > Bauvorhaben der Hochschule, baurechtliche Situation des Südparks, Hochschulstandortentwicklungsplan
  - > Überblick über die Änderungen im Hochschulgesetz
- > Gespräche:
  - > Verabschiedung des Vorsitzenden des Personalrates TuV Herrn Konrad Krämer
- > Finanzen:
  - > Quartalsbericht 2. Quartal 2019
  - > Jahresabschluss 2018
  - > Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung des Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr 2019

51. Sitzung des Hochschulrates am Mittwoch, 04. Dezember 2019:

- > Strategie:
  - > Hochschulentwicklungsplan
  - > Vorstellung der Internen Revision
  - > Delegation von Aufgaben des Hochschulrates in Personalangelegenheiten auf das Rektorat
- > Gespräche:
  - > Gespräch mit Frau Brigitte Capune-Kitka und Herrn Theo Brauers – MINT Netzwerk / zdi-Zentrum ANtalive e.V. – Vorstellung der Arbeit von ANtalive e.V.
  - > Besichtigung Schüler-Labor: AERO Race Lab
- > Finanzen:
  - > Quartalsbericht 3. Quartal 2019

> Wirtschaftsplan 2020

## 5. Finanzen

Der Hochschulrat hat im Berichtszeitraum die ihm vorgelegten Quartalsberichte der folgenden Quartale zur Kenntnis genommen: 4. Quartal 2018, 1. Quartal 2019, 2. Quartal 2019 und 3. Quartal 2019. In seiner Sitzung vom 04. Dezember 2019 stimmte der Hochschulrat dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2020 zu.

In der Sitzung am 17.05.2019 stimmte der Hochschulrat einstimmig den Einstellungen in den Rücklagen 2018 gemäß VV zu § 12 HWFVO zu.

In der 45. Sitzung am 25.09.2019 beschloss der Hochschulrat einstimmig, den Jahresabschluss 2018 in der vorgelegten Fassung festzustellen und dass der nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer kaufmännischer Buchführung ermittelte Bilanzgewinn des Wirtschaftsjahres 2018 (39.993.910,90 EUR) in voller Höhe der Hochschule auch zukünftig als Kapital für ihren weiteren personellen, apparativen und räumlichen Ausbau als Reaktion auf die weiterhin hohen Studierendenzahlen zur Verfügung steht. Der Hochschulrat beschloss zudem einstimmig die Entlastung des Rektorats.

Ebenfalls in der Sitzung am 25.09.2019 bestimmte der Hochschulrat die Fa. HLB TREUMERKUR Dr. Schmidt und Partner KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft erneut zum Wirtschaftsprüfer für die Prüfung des Jahresabschlusses 2019.

## 6. Strategie

Im Berichtsjahr 2019 beschäftigt sich der Hochschulrat mit einer Vielzahl strategischer Themen der Hochschule. Damit stellt der Hochschulrat sicher, dass dieser jederzeit über die aktuellen Entwicklungen der Hochschule informiert ist und gegebenenfalls neue Impulse in den verschiedenen Themenbereichen geben kann.

In der ersten Sitzung des Jahres 2019 wird dem Hochschulrat die Forschungsstrategie als Gesamtstrategie vorgestellt. Von Interesse für den Hochschulrat sind v.a. die Zahl der Patentanmeldungen, das Netzwerk der FH mit der Wirtschaft, die Frage nach dem Fachkräftemangel im Hinblick auf Bewerbungen auf Professuren an der FH und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Der Rückgang der Patentanmeldungen im Jahr 2018 ist v.a. auf eine unbesetzte Stelle zurückzuführen. Inzwischen gibt es aber eine neue Ansprechperson. Der Hochschulrat erfährt zudem, dass die Ausgaben für Patente höher sind als die Einnahmen, so dass von einem „Zuschussgeschäft“ zu sprechen ist.

Das bereits bestehende Netzwerk der FH Aachen mit der Wirtschaft wird weiter ausgebaut. Besonders gute Beziehungen bestehen zu Unternehmen aus Ostbelgien. Der Fachkräftemangel macht sich auch an der FH bemerkbar, da die Wirtschaft oftmals bessere finanzielle Anreize setzt. Die Entscheidung der Bewerberinnen und Bewerber, eine Beru-



fung anzunehmen, bedeutet andererseits zumeist ein besonders großes Engagement in Forschung und Lehre.

Dem Hochschulrat wird zudem mitgeteilt, dass auch der wissenschaftliche Nachwuchs in die Forschungsstrategie der FH eingebunden werden soll. Hierzu werden Gespräche mit der Doktorandensprecherin geführt.

Im April 2019 wird der Hochschulrat den Sachstand bezüglich der Findungskommission zur Wahl einer Kanzlerin/eines Kanzlers informiert. Der Hochschulrat hat gem. § 4 GO, wie auch der Senat, drei stimmberechtigte Mitglieder, in die Findungskommission entsendet. In dieser Sitzung wird der Hochschulrat über die Bewerbersituation informiert und auf die Wichtigkeit der Teilnahme an der Hochschulwahlversammlung hingewiesen.

In der dritten Sitzung des Jahres im Juni beschäftigt sich der Hochschulrat mit dem demographischen Wandel und seine Auswirkungen auf die FH Aachen. Im Rahmen einer Präsentation wird darauf hingewiesen, dass die Kultusministerkonferenz von einem gleichbleibenden Niveau der Studierendenzahlen ausgeht. Ein Aspekt in diesem Zusammenhang ist die Frage nach dem Anteil an weiblichen Studierenden. An der FH ist nicht erkennbar, dass Studentinnen stärker zu MINT-Fächern tendieren. Es wird diskutiert, inwieweit die Einführung neuer Studiengänge dazu beitragen kann, die Anzahl der weiblichen Studierenden zu erhöhen. Als Beispiel wird dem Hochschulrat der Studiengang Umweltingenieurwissenschaften benannt, der an der FH zu 50 % von Studentinnen belegt wird.

Zudem wird dem Hochschulrat in dieser Sitzung berichtet, dass das Leitbild der FH Aachen im Senat beschlossen worden ist.

Um Bauvorhaben der FH Aachen geht es in der Sitzung am 25.09.2019. Ein wichtiger Aspekt für den Hochschulrat sind die Digitalisierungsprozesse in Bezug auf den Neubau der Bibliothek in der Eupener Straße. Die Mitglieder erfahren, dass der bereits bestehende Bedarf durch den Neubau abgedeckt wird. Die Aspekte der Digitalisierung werden auch für zukünftige Entwicklungen innerhalb der Hochschule berücksichtigt. Zuletzt wird der Hochschulrat darauf hingewiesen, dass der Standort an der Eupener Straße das größte Entwicklungspotenzial aufweist und die meisten Optionen bietet. Eine Strategie für das gesamte Gelände wird kontinuierlich weiterentwickelt, wobei auch die Entwicklung der Studierendenzahlen einbezogen werden.

In dieser Sitzung erhalten die Mitglieder des Hochschulrats zudem eine Übersicht über die Änderungen des Hochschulgesetzes. In diesem Zusammenhang erhalten die Mitglieder einen Überblick über die Aufgaben des Dezernats IV (Facility Management). Eine Präsentation informiert über den Hochschulentwicklungsplan.

Der Hochschulrat befasst sich im Dezember 2019 mit dem Hochschulentwicklungsplan, der eine Weiterentwicklung des im Jahr 2013 veröffentlichten Hochschulentwicklungsplans ist. Hier wird die Richtung für die kommenden Jahre vorgegeben. Der Senat hat

die Empfehlung des Hochschulentwicklungsplans bereits beschlossen. Auch der Hochschulrat stimmt in dieser Sitzung einstimmig zu.

Die Mitglieder des Hochschulrats werden anhand einer Präsentation über die neu geschaffene Stabstelle für Interne Revision informiert. Der Hochschulrat begrüßt die Einführung der Internen Revision und ihre Anbindung an die gemeinsame Innenrevision der Hochschulen der Rheinschiene.

In dieser Sitzung befassen sich die Mitglieder zudem mit der Delegation von Aufgaben des Hochschulrates in Personalangelegenheiten auf das Rektorat. Der vorgelegte Beschlussvorschlag enthält eine Aufzählung aller Aufgaben, die laut HG NRW übertragen werden dürfen. Der Hochschulrat nimmt den Beschlussvorschlag einstimmig an.

Auch die Beschlussvorlage zur Bildung der Einigungsstelle der FH Aachen und dem Besetzungsvorschlag für den Vorsitzenden wird einstimmig angenommen.

## **7. Zusammenarbeit mit anderen Gremien der Hochschule**

Die stellvertretende Hochschulratsvorsitzende, Frau Prof.in Engeln-Müllges, führt jährlich mit den Vorsitzenden des Personalrats der Tarifbeschäftigten und der Beamtinnen/Beamten sowie des Personalrats der wissenschaftlich und künstlerisch Beschäftigten, mit der zentralen Gleichstellungsbeauftragten und der Schwerbehindertenvertretung Gespräche, um deren Belange innerhalb dieses Austausches festzustellen und diese Themen in den Hochschulrat einzubringen.

## **8. Veröffentlichung**

Der Hochschulrat gibt die Tagesordnung seiner Sitzungen, seine Beschlüsse sowie den jährlichen Rechenschaftsbericht hochschulöffentlich durch das Intranet der Hochschule bekannt.

## **9. Sonstiges**

In diesem Berichtsjahr kündigte der Vorsitzende Herr Klaus Hamacher an, aus beruflichen Gründen in absehbarer Zeit von seinem Posten zurückzutreten. Er werde dem Hochschulrat aber weiterhin als Mitglied erhalten bleiben

Der Besuch der Veranstaltung zum 10-jährigen Bestehen des Forums der Hochschulräte von Frau Prof.in Engeln-Müllges im September 2019 gab Anlass, über die eigene Rolle des Gremiums zu reflektieren. Inzwischen habe sich die Selbst- und Außenwahrnehmung als „kritischer Freund“ der Hochschulen etabliert.

Die Durchführung der Sitzungen an unterschiedlichen Standorten der Hochschule und in der Region Aachen ermöglicht es dem Hochschulrat, verschiedene Fachbereiche und andere Einrichtungen vor Ort kennenzulernen. Im Berichtsjahr besichtigte der Hoch-

schulrat im Februar die Modellfabrik des Fachbereichs Maschinenbau und Mechatronik in der Aachen-Münchener-Allee. Bei seiner Sitzung im Dezember erhielt der Hochschulrat zudem Einblick in das Schülerlabor AERO Race Lab in der Goethestraße.

